



Vereinigung Cerebral Zürich

Aktuell Herbst 2021

**Unsere Leiter*innen
13 Kurzporträts zum
Kennenlernen**

**Volles Programm
Unsere Erlebniswochen
und Freizeitangebote 2022**



3	Editorial
4	Übersicht Erlebniswochen
6	Erlebniswochen für Erwachsene
16	Erlebniswochen für Jugendliche
20	Erlebniswochen für Kinder
26	Wochenenden
29	Mentoring-Programm
30	Malteser
32	Kurse
33	Schwimmen
34	Cerebral-Treffpunkt
35	«Disco» und «Quatschen»
36	Wandergruppe
37	Segeln
38	Abendessen für Eltern
39	Elterngruppe
40	Inklusiver Malkurs
41	Gestatten, unsere Leiter*innen!



Volle Hütte = Ausflug während einer Erlebniswoche in Lenk, 2021

Liebe Leser*innen

Herzlich willkommen in der Herbstausgabe 2021

Die Tage werden wieder kürzer und das Wetter kühler, doch der Herbst hat auch durchaus seine schönen Seiten, etwa farbig leuchtende Wälder im Sonnenlicht, mit raschelnden Blättern am Wegrand. Händewärmende Maronisäcke laden zum Naschen ein und die langen Nächte zum geselligen Beisammensein bei einem Teller Kürbissuppe.

Bei einem Drei-Gänge-Menü an unseren Abendessen für Eltern von Kindern mit Cerebralparese können Sie ebenfalls den Genuss in und von guter Gesellschaft teilen. 2022 ist je ein Abendessen für Mütter und eines für Väter geplant. Seite 38

Reichhaltig ist auch das Angebot an Erlebniswochen für 2022. Als neue Destination erwartet Erwachsene und Kinder das im Appenzeller Vorderland gelegene Heiden, mit einer Unterkunft, die Ausblick auf den Bodensee zu bieten hat. Seesicht haben unsere jugendlichen Gäste auch während der Erlebniswoche in Richterswil. Nah am Wasser zu

Hause sind die Gäste zudem in Berlingen am Bodensee, in Seengen am Hallwilersee, in Laax oder in Magliaso am Lago di Lugano.

Unsere Leiter*innen der Erlebniswochen freuen sich schon jetzt sehr auf die gemeinsame Zeit. Ab Seite 41 stellen sie sich in 13 Kurzporträts gleich selbst vor und erzählen, warum ihnen diese Rolle so viel Freude bereitet. Seite 41

Freude an bekannten und an neuen Gesichtern haben auch die Teilnehmer*innen des CP-Treffs, eines monatlich stattfindenden runden Tisches, an dem sich Betroffene mit Betroffenen austauschen können. Selbstverständlich können die Gesprächsthemen auch weit über die Behinderung hinausgehen. Seite 34

Auch unsere Palette an Freizeitaktivitäten reicht weit über die hier beschriebenen hinaus. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Blättern durch unser komplettes Jahresprogramm 2022 und beim Entdecken vieler weiterer Angebote.

Herzliche Grüsse

Balz Spengler, Redaktion Aktuell

Erlebniswochen

Erlebniswochen für Erwachsene

«Mir gefällt es immer sehr gut in den Ferien. Die Zeit vergeht wie im Flug», sagt Natascha, die bereits in vielen Erlebniswochen mit dabei war. Die Erlebniswochen der Vereinigung Cerebral Zürich werden speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit einer cerebralen Behinderung zugeschnitten.

Bei den Erlebniswochen für Erwachsene ist die Selbstbestimmung oberstes Gebot. Mit den Erlebniswochen bieten wir unseren Gästen Ferien wie eine Pizza mit Wunschbelag: Sie wollen an einer Party mit dabei sein, die um Mitternacht startet? Nichts wie hin!

Damit Dinge möglich werden, die normalerweise im Alltag keinen Platz finden, steht jedem Gast eine persönliche Assistenz zur Seite. So stehen dem Ferienerlebnis keine Barrieren mehr im Weg.

Erlebniswochen für Jugendliche

Für junge Menschen, die einen strukturierteren Ablauf schätzen, sich aber grössere Mitbestimmungsmöglichkeiten wünschen, sind diese Angebote genau das Richtige.



Ferien nach Mass
für erwachsene
Gäste



Struktur und
Mitbestimmung
für Jugendliche

Erlebniswochen für Kinder

Unsere Erlebniswochen für Kinder werden von versierten Leiter*innen geführt. Bereits im Vorfeld nehmen sie und die Assistent*innen sich Zeit für einen Austausch mit den Eltern und weiteren wichtigen Bezugspersonen, um ein Betreuungsumfeld zu schaffen, das dem Kind in allen Belangen gerecht wird.

Die Kinder erwartet in den Erlebniswochen ein spannendes Ferienprogramm: An der Kletterwand gehts hoch hinaus, auf dem Pferderücken gehts durch die Natur oder in Hallenbädern und Seen ins Wasser zum Plantschen und Baden. Auch für Gemütlichkeit ist Zeit, etwa beim Entspannen in der Hängematte.

Statements, die wir von Eltern erhalten haben, hörten sich etwa folgendermassen an: «Meine Tochter kommt immer strahlend aus den Ferien zurück und erzählt noch Wochen später begeistert von ihren Erlebnissen.»



Viel Spass mit
besten Betreuung
in den Ferien für
Kinder

Gontenschwil

Ein Leckerli für alle, die Streicheleinheiten zu vergeben haben und die Natur lieben.

Mit diesen Voraussetzungen kommen alle Tierfreund*innen garantiert auf ihre Kosten. Das Ferienzentrum Wannental liegt leicht erhöht am Dorfrand von Gontenschwil, einer aargauischen 2110-Seelen-Gemeinde.

Hier fährt mensch nicht zuerst zu Tieren hin, sie sind schon da. Im zum Zentrum gehörigen Tierpark haben Ziegen, Kaninchen, Hühner, Enten, Gänse, Hängebauchschweine und viele weitere Tiere ein Zuhause.

Der weitläufige Umschwung mit rollstuhltauglichen Wegen lädt zum Spazieren ein. Besonders geniessen lässt sich die Umgebung eine Etage weiter oben, sanft schaukelnd auf dem Pferderücken.

Ausflugsziele in der Nähe sind das Schloss Hallwyl, wo Führungen Einblicke ins Mittelalter geben. In dieser Zeit wurde auch das hübsche Altstädtchen von Sursee errichtet.



Mit tierischer Nachbarschaft: das Ferienzentrum Wannental (o. und M.), Ausflugsziele in der Nähe: Schloss Hallwyl (u. l.) und Sursee (u. r.)



Daten:

9. – 16. April 2022

Zielgruppe:

Erwachsene

Leitung:

Celina Imhof und Céline Schubert

Ort:

Ferienzentrum Wannental
www.wannental.ch

Beitrag:

CHF 1000.–

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

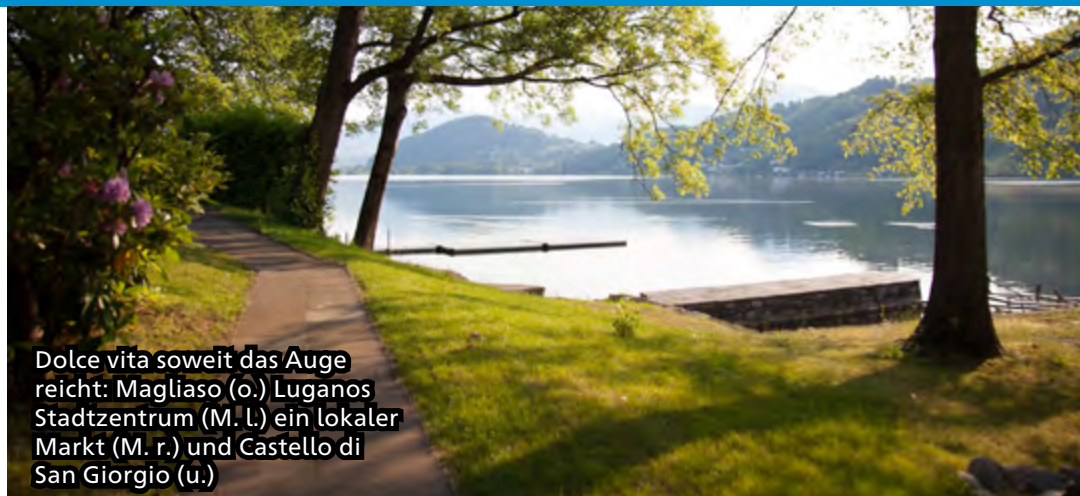
Magliaso

Ti amo, Ticino! Ein Platz in der Sonnenstube der Schweiz für unsere Feriengäste. Andiamo a Magliaso!

Es ist jedes Mal aufs Neue ein schönes Gefühl, sich aus der kühlen, regnerischen Deutschschweiz kommend ennet des Gotthards im Sommerwetter des Südens wiederzufinden. Es kommt nicht von ungefähr, dass während den Ferienzeiten in den Strassen und an den Stränden des Tessins fast mehr andere Dialekte und Sprachen zu hören sind, als Einheimische, die ihr wohlklingendes Idiom zum Besten geben. Alle wollen einen Moment «dolce vita»: Ein Gelato auf der Piazza, einen Risotto unter der Pergola oder ein Gazosa an der Pista del Boccia.

Zu Dichtestress und Gefeilsche um den Platz fürs Badtüechli sollte es im Centro Magliaso nicht kommen. Das Ferienzentrum mit mehreren Gebäuden liegt in einer weitläufigen Parklandschaft direkt am Luganersee.

Natürlich ist Lugano nicht weit und auf jeden Fall einen Ausflug wert. Die Stadt bietet eine friedliche Atmosphäre und, beherbergt von historischer Architektur, vielfältige Shoppingmöglichkeiten.



Dolce vita soweit das Auge reicht: Magliaso (o.) Luganos Stadtzentrum (M. l.) ein lokaler Markt (M. r.) und Castello di San Giorgio (u.)



Daten:

21. Mai–4. Juni 2022

Zielgruppe:

Erwachsene

Leitung:

Markus Ineichen und Claudia Zwicky

Ort:

Centro Magliaso
www.centro-magliaso.ch

Beitrag:

CHF 2000.–

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

Bitte beachten:

Bei einwöchiger Teilnahme ist die An- bzw. Abreise in der Mitte von den Teilnehmenden zu organisieren.

Berlingen

Herzlich willkommen am Bodensee! In dieser Kleingruppen-Erlebniswoche gibt es viel zu genießen, über Landesgrenzen hinaus. Auch 2022 im Doppelpack, im Sommer und im Winter.

Berlingen liegt am Schweizer Ufer, an der breitesten Stelle des Untersees. Das Dorf mit historischem Kern versprüht ein südliches Flair. Unser Zuhause auf Zeit ist hier das moderne, komplett barrierefreie Ferienhotel Bodensee.

Wie wärs mit einem Shoppingabstecher in den benachbarten «Grossen Kanton»? In Konstanz lassen sich die Tüten bestens mit allerlei Schnäppchen füllen – oder die Bäuche im Restaurant mit Spätzle und anderen deftigen Gerichten.

Jenen, die es auf eine Schifffahrt seewärts zieht, sei ein Anlegen auf der Insel Mainau empfohlen. Sie ist der Ort, an dem Blumenkinder allen Alters glänzende Augen bekommen.

Abtauchen, ohne schwimmen zu müssen, kann man im Sea Life. Das Grossaquarium zeigt die faszinierende Unterwasserwelt von der Quelle des Rheins über die Nordsee bis zum Roten Meer.



Geniessen am Bodensee:
Berlinger Dorfkern (o.),
Hotelzimmer (M. l.), Kon-
stanz, (M. r.), Blumeninsel
Mainau (u. l.) und Sea Life



Daten:

18.–25. Juni 2022 und
10–17. Dezember 2022

Zielgruppe:

Erwachsene

Leitung:

Markus Ineichen und Claudia Zwicky

Ort:

Ferienhotel Bodensee
www.ferienhotel-bodensee.ch

Beitrag:

CHF 1000.–

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen,
Essen, persönliche Assistenz, Aus-
flüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldefor-
mular, Bestätigungen erfolgen ab
Januar 2022

Basel

Die Stadt am Rheinknie ist mehr als nur Zentrum einer Randregion, Basel ist der Ort des kulturellen Austausches.

Andere Schweizer Städte würden vielleicht in Angstzustände verfallen, wären sie gleich von zwei Landesgrenzen «umzingelt». Die Basler*innen wissen jedoch mit ihrer Lage positiv umzugehen. Für sie ist es alltäglich, sich mit Menschen über Zoll- und Sprachbarrieren hinweg auszutauschen, schliesslich befinden sich hier gleich drei Länder in der Reichweite des grünen Trams.

Wer hier sein Image als Kulturmuffel aufpolieren will, kann sich in dieser Stadt einer Intensivkulturkur unterziehen. Basel wartet mit gleich 40 Museen auf. Unter ihnen die Kunsthalle Basel, das Kunstmuseum, die Fondation Beyeler, oder das Museum Tinguely.

Wem das zu viel Programm ist, der kann sich, genau wie die strömungsbetriebenen Fähren, die Klein- und Grossbasel miteinander verbinden, einfach von der lockeren Lebensart der Basler*innen treiben lassen und zwischen Spätzle, Flammkuchen und «Klöpfer» eine Auswahl treffen.



Rheinstadt mit Charme und viel Kultur: Mittlere Brücke (o.), Museum Tinguely (M.L.), Rollfähre «Ueli» und Barfüsserplatz (u. r.)



Daten:

9. – 16. Juli 2022

Zielgruppe:
Erwachsene

Leitung:
Celina Imhof und Céline Schubert

Ort:
Jugendherberge Basel
www.youthhostel.ch/de/hostels/basel/

Beitrag:
CHF 1000.–

Inklusive:
Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Anmelden:
Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

Heiden

In Heiden gibts die Bergkulisse mit nur einem Blick aus dem Fenster. Und vieles mehr. Erleben Sie das Appenzell.

Guete Tag, mini liebe Berge! Im Müllersberg, unserer Unterkunft oberhalb von Heiden, 843 Meter über Meer, brauchen Sie nicht einmal aus den Federn zu kommen, um die Bergansicht zu genießen. Das volle Panorama inklusive Bodensee gibts auf dem Rollstuhlwanderweg, der unweit unserer Unterkunft beginnt.

Der würzigste Käse der Schweiz ist im Appenzell zu Hause. In der Schaukäserei in Stein können Sie seine Herstellung mitverfolgen. Alles Käse? Haben Ihre Träume Schäume? Na dann, nichts wie los auf den Brauereiplatz in Appenzell, zur Bierdegustation. Auch ohne Alkohol zum Wohl kommt mensch mit einem Besuch bei der Goba-Manufaktur im Dorf Bühler, der Heimat des «Flauder», einer leichten Holunder-Melissen-Limonade, Prost!

Atemberaubende Aussichten in die Bergwelt und kulinarische Genüsse kommen auf dem Säntis zusammen. Per Schwebbahn gehts zum Restaurant, das Appenzeller Spezialitäten aufischt.



Abenteuer Appenzell: Ausblick über Heiden (o.) Zimmer im Müllersberg (M. l.) Schaukäserei in Stein (M. r.), Säntis-Schwebbahn (u. l.) und Prost mit Flauder oder Bier (u. r.)



Daten:

30. September – 7. Oktober 2022
(Freitag bis Freitag)

Zielgruppe:

Erwachsene

Leitung:

Paul Eggimann und Evelyne Zumofen

Ort:

Haus Müllersberg
www.heim.ch/hotels/94033

Beitrag:

CHF 1000.–

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

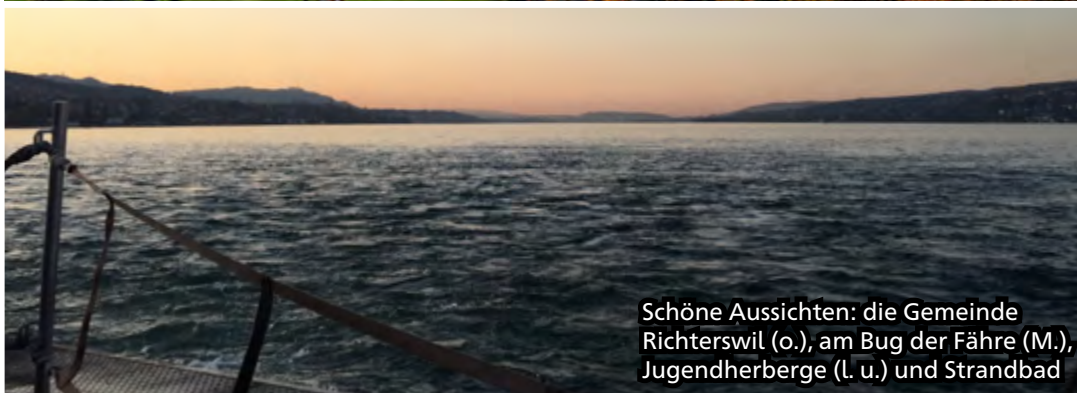
Richterswil

Pool-Position am Zürichsee.
Unsere Erlebniswoche in Richterswil ist genau das Richtige für alle, die das Wasser lieben.

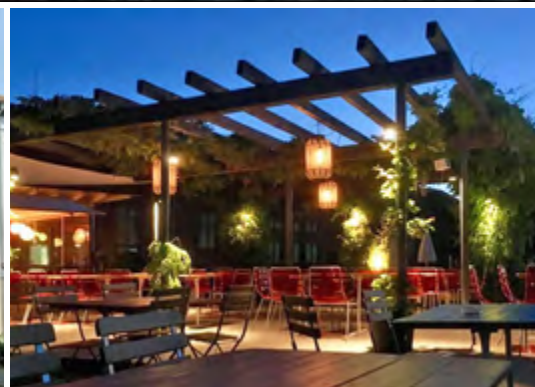
Wenn schon Ferien in einer Seegemeinde, dann gleich richtig: Unser Zuhause auf Zeit in Richterswil ist wortwörtlich nah am Wasser gebaut. Die Jugendherberge liegt auf einer «Horn» genannten Halbinsel in einem Park mit Seeanstoss. Das herrschaftliche Haus einer ehemaligen Seidenfabrik verfügt über bequeme Zimmer und hält für seine Besucher*innen eine charmante Terrasse bereit.

Gib mir die Hand, ich bau dir ein Schloss aus Sand: Im Seebad Richterswil lässt es sich stundenlang am Sandstrand beim Baden und Buddeln verweilen. Auch gibt es dort die Fontäne zu bestaunen, die ihr Wasser einhundert und einen Meter in die Höhe spritzt. Jene, die lieber indoor ihre Runden durchs warme Wasser ziehen möchten, finden ganz in der Nähe mit dem Hallenbad Wädenswil den richtigen Ort dafür.

Alle Böötlfreund*innen an Bord: Bei einer Fahrt mit der Fähre von Horgen nach Meilen gibts den Zürichsee einmal in seiner ganzen Breite zu erleben.



Schöne Aussichten: die Gemeinde Richterswil (o.), am Bug der Fähre (M.), Jugendherberge (l. u.) und Strandbad



Daten:

23.–30. April 2022

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene

Leitung:

Lea Herbst und Celina Imhof

Ort:

Jugendherberge Richterswil
www.youthhostel.ch/de/hostels/richterswil

Beitrag:

CHF 1000.–

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

Seengen

**Die Visitenstube des Aargaus:
Am Nordende des Hallwilersees,
in einer wunderschönen und teil-
weise geschützten Landschaft,
dem Seetal, lässt es sich bleiben.**

Jahrhundertealte Bauten wie etwa das Wasserschloss Hallwyl, das Schlosshotel Brestenberg, oder das Dorfmuseum «Alte Schmitte» sind Zeitzeugen einer bedeutenden Dorfgeschichte.

Abseits vom grossen Verkehr, aber unweit vom Autobahnnetz und gut mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar, lässt es sich in Seengen hervorragend verweilen. Und wie macht mensch das am besten in einer Gemeinde, die das Wort «See» sogar im Namen trägt? Klar, auf dem Wasser! Die gesamte Flotte der Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee ist rollstuhlgängig. Kleines Bad gefällig? In der Badi in Beinwil am See wartet die Abkühlung bereits.

Und wohin mit dem Hunger nach dem Schwumm? Zum Beispiel in die Besenbeiz nach Seengen oder ins erste Cabrio-Restaurant der Schweiz. Es soll 2022 oben auf dem Eichberg eröffnen und seine Glasfront versenken können, damit nichts das Seepanorama trübt.



Daten:

6. – 13. August 2022

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene

Leitung:

Paul Eggimann und Evelyne Zumofen

Ort:

arwo Ferienhaus
www.arwo.ch/Fuer-Klienten-Angehoerige/Ferienhaus

Beitrag:

CHF 1000.–

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

Heiden

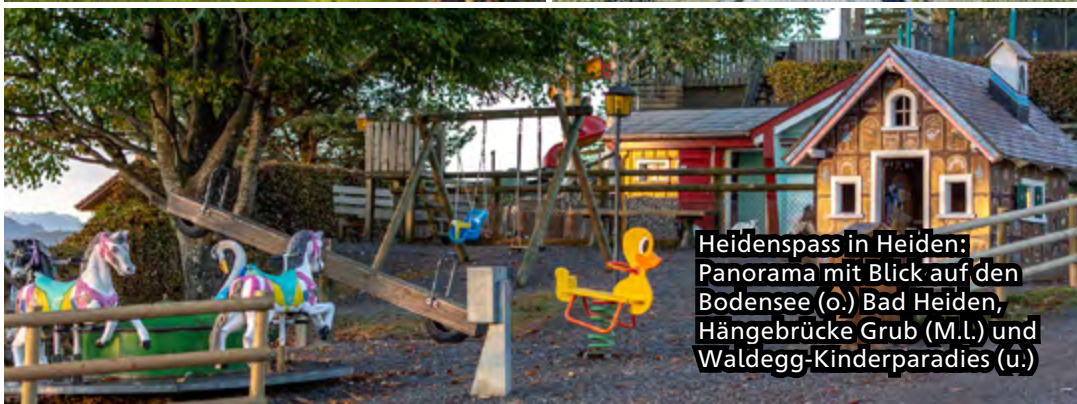
In der Erlebniswoche in Heiden ist immer was los. Spass gibts drinnen und draussen. Ab ins Appenzell!

In Heiden wird es euch nicht langweilig. Eure Unterkunft, der Müllersberg, liegt im Appenzellerland, mitten in der Natur mit ordentlich Umschwung.

Im Bad Heiden ist Planschen Programm, eine Rutschbahn und ein Wasserpilz wollen erkundet werden. Für Schleckmäuler ist das nächste Glacé am Kiosk schon griffbereit.

Achtung, nur für Schwindelfreie: Die Hängebrücke Grub schwingt sich auf 180 Metern Länge und in 40 Metern Höhe über den Mattenbach.

Im Waldegg-Kinderparadies könnt ihr auf dem Spielplatz vor dem Alpsteinpanorama Purzelbäume auf dem Trampolin schlagen, oder auf dem Karussell eine Runde drehen. Hier ist schlechtes Wetter kein Grund für schlechte Laune: Nichts wie los ins Spielzimmer mit vielen Brettspielen, Töggelikasten und Verchäuerliladen.



Heidenspass in Heiden:
Panorama mit Blick auf den Bodensee (o.) Bad Heiden, Hängebrücke Grub (M.L.) und Waldegg-Kinderparadies (u.)

Daten:

15. – 22. April 2022
(Freitag bis Freitag)

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche

Leitung:

Anne-Sophie Borner und Claudia Zwicky

Ort:

Haus Müllersberg
www.heiden.ch/hotels/94033

Beitrag:

CHF 600.– / CHF 800.–
ab 18 Jahren

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, Eins-zu-eins-Betreuung, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

Laax

Graubünden in der Badehose. Wir zeigen, dass das «Winter-sport-Mekka» Laax auch in der heissen Jahreszeit coole Aktivitäten zu bieten hat.

Casa da Horgen? Wie, Horgen? Nein, unsere Ferienunterkunft steht nicht am Zürichsee, sondern wie versprochen im bündnerischen Laax, und ja, auch hier gibts direkten Seeanstoss. In Laax lässt es sich mühelos den ganzen Tag plantschen, schwimmen und (sonnen-)baden. Wer meint, schon genügend Runden im und um den Laaxersee gezogen zu haben, ist bereit für die nächste Stufe: das tiefe Türkisblau des Caumasees sucht seinesgleichen.

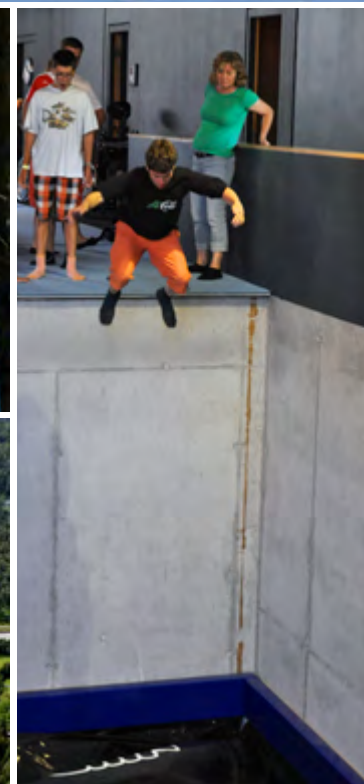
Ein weiterer alpiner Augenschmaus ist die Rheinschlucht an der Mündung des Hinterrheins bei Reichenau: Willkommen im Gamsgebiet.

Genug der Natur? Na dann, auf nach Chur zur Shoppingtour!

Für Mutige mit Überschuss-Energie hat wiederum Laax was auf Lager: die Freestyle Academy. Hier lassen sich (unter Aufsicht) Salti proben und Sprünge aus drei Metern Höhe auf riesige Luftkissen wagen.



Laax ist nicht nur im Winter eine Reise wert. Laaxersee (o.), Caumasee (M. L.), Rheinschlucht (u. l.) und Action in der «Freestyle Academy» (u. r.)



Daten:

13.–20. August 2022

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche

Leitung:

Karin Hostettler und Caroline Rohner

Ort:

Casa da Horgen
www.casadahorgen.ch

Beitrag:

CHF 600.– / CHF 800.– ab 18 Jahren

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, Eins-zu-eins-Betreuung, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

Wildhaus

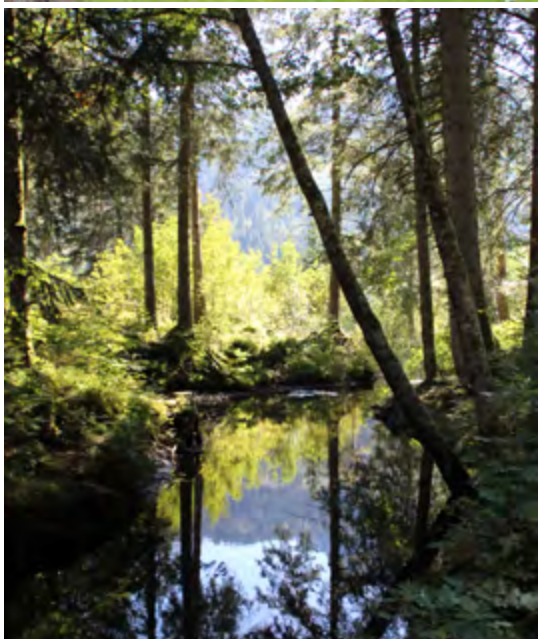
Berge, Flüsse, Wasserfälle und viel Platz für Spielspass. Willkommen im Toggenburg.

Auf 1090 Meter über Meer liegt unsere Unterkunft in dieser Erlebniswoche, mitten in der Toggenburger Natur. Das Galluszentrum liegt eingebettet zwischen dem Säntis und den Wahrzeichen des Toggenburgs, den Churfürsten. Platzknappheit scheint hier kein Thema zu sein. Die Gastgeber*innen sprechen von 5000 Quadratmetern Umschwung. Das heisst: endlos viel Platz zum Spielen, Schaukeln und Herumtollen.

Mit zum Umschwung zählen zwei eigene Feuerstellen. Die St. Galler Bratwurst und der Halloumi kommen also garantiert auf den Rost. Auf dem Verdauungsspaziergang durch märchenhafte Landschaften geht es vorbei an Flüssen, Seen und glitzernden Wasserfällen.

Noch besser geniessen lässt sich die Umgebung freilich eine Etage weiter oben auf dem Rücken eines behuften Vierbeiners. Auf dem Schwendihof sind Cindy, Coli, Eli und Darco zuhause. Die Freiburger-Pferde freuen sich schon auf den Ausritt.

Viel Platz für Naturerlebnisse in Wildhaus (ö.), zum Beispiel am märchenhaften Schwendisee (l. u.) oder auf dem Ausritt mit Freiburger-Wallach Darco



Daten:

8. – 15. Oktober 2022

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche

Leitung:

Hannah Huttner und Lena Schömig

Ort:

Galluszentrum
www.galluszentrum.ch

Beitrag:

CHF 600.– / CHF 800.– ab 18 Jahren

Inklusive:

Reise ab Zürich, Übernachtungen, Essen, Eins-zu-eins-Betreuung, Ausflüge

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022

Wochenenden

(Zu) kurz und gut. So soll ein Wochenende sein. Genau das ist unser Ziel für unsere Wochenenden.

Spannende Ausflüge auf den Bauernhof, auf den See mit dem Katamaran oder interessante Indoor-aktivitäten. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können an unseren Wochenenden auch in wenigen Tagen viel erleben.

Die Cerebral-Wochenenden finden in der SKB in Zürich-Wollishofen oder im Pfadiheim Wassberg in Maur auf der Forch statt. Weitere Wochenenden organisiert insieme Ausserschwyz in Freienbach SZ.

Kinder

18.–20. März 2022 | SKB
1.–3. Juli 2022 | Maur
16.–18. September 2022 | SKB
4.–6. November 2022 | SKB
9.–11. Dezember 2022 | SKB

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche

Freitag, 19.00 Uhr,
bis Sonntag, 17.00 Uhr

Beitrag:

CHF 250.– / 270.– ab 18 Jahren

Inklusive:

Übernachtung, Essen, Eins-zu-eins-Betreuung, Ausflüge

Jugendliche

26.–28. August 2022 | Maur
9.–11. September 2022 | Maur
21.–23. Oktober 2022 | Maur
2.–4. Dezember 2022 | SKB

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene

Freitag, 19.00 Uhr,
bis Sonntag, 17.00 Uhr

Beitrag:

CHF 270.–

Inklusive:

Übernachtung, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Erwachsene

11.–13. März 2022 | SKB
1.–3. April 2022 | SKB
13.–15. Mai 2022 | SKB
11.–13. November 2022 | SKB

Zielgruppe:

Erwachsene

Freitag, 19.00 Uhr,
bis Sonntag, 17.00 Uhr

Beitrag:

CHF 270.–

Inklusive:

Übernachtung, Essen, persönliche Assistenz, Ausflüge

Orte:

Schule für Kinder und Jugendliche mit Körper- und Mehrfachbehinderungen, SKB Mutschellenstrasse 102 8038 Zürich

Pfadiheim Wassberg
Wassbergstrasse 70
8127 Forch

Anmelden:

Laufend per Online-Anmeldeformular, Bestätigungen erfolgen ab Januar 2022



Das Gute in Kürze:
Ausflüge mit dem
Katamaran (l.) auf den
Bauernhof (M.) und
Indoor-Aktivitäten (r.)



Wochenenden

**Wochenenden von insieme
Ausserschwyz – unterstützt durch
die Vereinigung Cerebral Zürich**

26–27. März 2022
2.–3. April 2022
30. April–1. Mai 2022
14.–15. Mai 2022
4.–5. Juni 2022
2.–3. Juli 2022
5.–6. November 2022
3.–4. Dezember 2022

Leitung:
Monica Collenberg

Zielgruppe:
Kinder

Ort:
Heilpädagogisches Zentrum
Ausserschwyz
Kantonsstrasse 136
8807 Freienbach SZ

Samstag, 9.00 Uhr,
bis Sonntag, 17.00 Uhr

Beiträge:
CHF 190.–

Anmeldungen an:
info@insieme-ausserschwyz.ch
insieme-Ausserschwyz
Churerstrasse 100
8808 Pfäffikon
055 410 71 60



Mentoring-Programm

**Junge Freiwillige helfen Men-
schen mit Behinderung bei der
Verwirklichung ihres Projekts**

Du hättest gerne Unterstützung für
die Mathe-Hausaufgaben, suchst
jemanden, der mit dir einen Ausflug
unternimmt, oder dich zum Sport
begleitet?

Dann könnte das Mentoring-Pro-
gramm vom Jungrotkreuz und Cereb-
ral Zürich etwas für dich sein.

Junge Freiwillige im Alter zwischen
18 und 30 Jahren treffen sich mit
dir, für dein Projekt, das mindestens
sechs Monate dauert. Zusammen mit
deinem/deiner Mentor*in findest du
heraus, welche Unterstützung du für
dein Projekt brauchst und wie oft ihr
euch dafür treffen wollt.

Sara trifft ihre Mentorin Pascale zum
Beispiel regelmässig, um Sport
zu treiben.

Weitere Infos und Anmeldung
info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63



Wer sind die Malteser?

Im Sinn und Geiste des Malteserordens wollen sie der Mission «obsequium pauperum» nachleben, als Christen in ihrem Umfeld Benachteiligte, Kranke und Behinderte – unabhängig von deren Herkunft und Glauben – ehrenamtlich zu begleiten und zu unterstützen.

Der Malteserorden ist mit seinen insgesamt rund 13 500 Anhängern weltweit präsent. In der Schweiz ist er als helvetische Assoziation organisiert. Sie besteht aus rund 200 Mitgliedern.

Das hierzulande wichtigste Werk des Malteserordens ist der Malteser-Hospitaldienst mit rund 1000 Mitgliedern und Helfern.

Die Zürcher Sektion des Hospitaldienstes wurde 1976 gegründet und unternimmt mit Mitgliedern der Vereinigung Cerebral Zürich regelmässig Ausflüge. Neben den Freizeitaktivitäten mit Cerebral engagiert sich der Malteser-Hospitaldienst in weiteren Projekten:

An ihren monatlichen Treffen wird die MS-Gesellschaft von Maltesern begleitet. Im Mathilde-Escher-Heim ermöglichen die Malteser durch ihre Unterstützung beim Umziehen Menschen mit Muskelschwund die Physiotherapie im Wasser. Die demenzkranken Bewohner*innen im Altersheim Doldertal erhalten einmal pro Woche Besuch von den Maltesern.

Malteser-Montagsunternehmungen

Thank God it's Monday! An jedem ersten Montagabend im Monat treffen sich Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung in der Stadt Zürich mit Freiwilligen des Malteserordens. Restaurant- oder Kinobesuche lassen den Montag zum Sonntag werden.

Zielgruppe:

Jugendliche und erwachsene Menschen mit Behinderung

Treffpunkt:

In der Stadt Zürich. Der genaue Ort wird vier Wochen vor dem jeweiligen Anlass bekannt gegeben.

Jeden ersten Montag im Monat, 18.30 bis 21.30 Uhr

7. Februar 2022

7. März 2022

4. April 2022

9. Mai 2022

13. Juni 2022

4. Juli 2022

5. September 2022

3. Oktober 2022

7. November 2022

6. Dezember 2022 (Dienstag)

Malteser-Ausflüge

Seit 1994 organisieren die Malteser spannende und allseits beliebte Ausflüge und übernehmen die Assistenz für Teilnehmende mit Behinderung.

Zur grösseren Flexibilität bezüglich der Ausflugsziele und des jeweiligen Detailprogramms legen die Organisator*innen die definitiven Daten erst später fest.

Sobald wir die Daten erhalten, senden wir diese allen Interessierten mit den Detailinfos zu.

Zielgruppe:

Familien, Kinder, Erwachsene (mit oder ohne Behinderung)

Weitere Infos und Anmeldung

info@cerebral-zuerich.ch

044 482 73 63



Unterwegs mit den Maltesern
Foto: C. Wider

Kurse «Wahrnehmung + Bewegung» und «Musik + Spiel»

Kurs 1: Wahrnehmung + Bewegung

Jeden ersten Donnerstag,
19.45 bis 21.15 Uhr

(abwechselnd mit Kurs 2)

Kurs 2: Musik + Spiel

Jeden zweiten Donnerstag,
19.15 bis 21.00 Uhr

(abwechselnd mit Kurs 1)

Zielgruppe:

Menschen mit Behinderung ab 16 Jahren (mit oder ohne Rollstuhl). Es besteht die Möglichkeit, beide Kurse zu belegen.

Ort:

Heilsarmee-Zentrum Zürich Nord
Saatlenstrasse 256
8050 Zürich

Teilnehmerbeitrag:

Pro Kurs: CHF 200.– im Jahr
Beide Kurse: CHF 300.– im Jahr

Leitung:

Martin Gräzer

Weitere Infos und Anmeldung

info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63

Kurs Wahrnehmung + Bewegung

Aus der einfachen Bewegung in den Tanz und vom Tanz zu einer Erweiterung des Körperbilds und einer Öffnung der Selbstwahrnehmungsmuster. Diesen Pfad verfolgt der Kurs Wahrnehmung und Bewegung. «Wir möchten die Achtsamkeit in die Bewegung lenken, um diese immer wieder neu wahrzunehmen», sagt Kursleiter und Kunsttherapeut Martin Gräzer. «Im Tanzen erleben wir Sinnlichkeit in Bewegung und finden unseren je eigenen Ausdruck.» Jeden ersten Donnerstag findet der Kurs in Schwammendingen statt.

Kurs Musik + Spiel

«Von Kakophonie bis Symphonie, von Kalauer über Spektakel und von Farce zu Schauspiel und Oper ist alles möglich», sagt Martin Gräzer über den zweiten Kurs. «Dem Geschmack der Kursteilnehmenden folgend, finden wir eingängige Geräusche, Töne und Rhythmen sowie Bilder und Themen, die uns in Ton- und Spielräume führen.» Das gemeinsame Gestalten ist jeden zweiten Donnerstag in Schwammendingen zu erleben.

Entspannung und Wasserspass im Wagerenhof

Wer ins Wasser steigt, erhält Auftrieb. Alles fühlt sich leichter an. Ein Effekt, der Menschen mit Behinderung besonders zugutekommt. In Kombination mit einer angenehm warmen Temperatur (32 °C) können sich spastisch kontrahierende Muskeln entspannen, und Bewegungen laufen mit weniger Widerstand ab.

Der Schwimmkurs wird von einem erfahrenen Trainer geleitet und passt sich den Wünschen der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen an.

Eltern und Geschwister sind am Montagabend im Hallenbad der Stiftung Wagerenhof ebenfalls willkommen.

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche

Montag,

16.15 bis 18.00 Uhr

Beitrag:

CHF 200.– pro Jahr

Weitere Infos und Anmeldung

info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63



Schwimmen im Hallenbad mit Kindern und Jugendlichen

Der runde Tisch für Menschen mit Cerebralparese in Zürich

Dieses Angebot richtet sich an alle, die mit anderen Betroffenen in ungezwungener Atmosphäre Erfahrungen und Wissen austauschen, freundschaftliche Kontakte knüpfen, Solidarität erfahren und neue Perspektiven entwickeln möchten.

Wir treffen uns an zentraler Lage nahe Limmatplatz in Zürich im rollstuhlgängigen Kornhausstübchen beim Bistro des Alterszentrums Limmat.

Es besteht kein Konsumzwang. Wer etwas zu essen und/oder zu trinken bestellt, bezahlt selbst.

Es wird keine Assistenz vor Ort sein. Diese bei Bedarf bitte selber organisieren.

Wir freuen uns, wenn viele Kolleginnen und Kollegen den Weg zum einen oder anderen Treffen finden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Samstag,
14.00 bis 17.30 Uhr,
freies Kommen und Gehen

15. Januar 2022
12. März 2022
21. Mai 2022
25. Juni 2022
27. Juli 2022
22. August 2022
26. November 2022

Weitere Infos und Anmeldung
info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63



Tanzen, quatschen, kennenlernen

Tanzen oder quatschen? Kennenlernen! Die beiden Angebote «Disco» und «Quatschen» sollen eine unverbindliche Gelegenheit sein, miteinander in Kontakt zu kommen. Samstags auf der Tanzfläche oder sonntags beim lockeren Austausch.

Leitung:
Celina Imhof, Sarah Rivelli und Alina Meuwly

Zielgruppe:
Jugendliche ab 14 Jahren

Ort:
insieme Zürich
Regensbergstrasse 89
8050 Zürich



«Disco» jeweils an Samstagen,
von 14.30 bis 17.00 Uhr.

«Quatschen» jeweils an Sonntagen,
von 13.00 bis 15.30 Uhr

Sa, 12. März, Disco,
So, 10. April, Quatschen
Sa, 14. Mai, Disco
So, 12. Juni, Quatschen,
Sa, 9. Juli, Disco
So, 21. August, Quatschen,
Sa, 10. September, Disco
So, 2. Oktober, Quatschen,
Sa, 12. November, Disco
Sa, 12. Dezember, Quatschen –
14.30–17.00 Uhr

Anmeldung an:
info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63
Bis zwei Wochen vor Beginn



Wandergruppe

Wandergruppe für Fussgänger*innen mit einer Cerebralparese

Hast du eine leichte cerebrale Bewegungsstörung und bewegst dich gerne, aber dein Umfeld ohne Behinderung ist zu flink oder wählt Wanderwege, die für dich zu schwierig sind? Würdest du gerne die Umgebung von Zürich erkunden und dich mit anderen Betroffenen austauschen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Die CP-Wandergruppe für Erwachsene mit einer cerebralen Bewegungsstörung geht viermal pro Jahr an einem halben Tag auf Wanderschaft. Wir sind meistens an einem Freitagvormittag mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs.

Eine erfahrene Physiotherapeutin gestaltet und begleitet die Wanderungen. Dabei trainieren wir Gleichgewicht, Ausdauer und Koordination. Eine Wanderung dauert mit Pausen ungefähr drei Stunden, wovon wir eine bis zwei Stunden wandern. Zum Abschluss geniessen wir in einem Restaurant eine Erfrischung. Bei schlechtem Wetter steht uns zum Turnen ein Raum zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos. Reisespesen und Verpflegung zahlen wir selber.

Wir freuen uns, wenn du dich meldest!

Christine Rudin

044 364 05 17
christine.rudin@bluewin.ch



Nicht zu stoppen:
Die CP-Wandergruppe

Segeln

Die Sonne im Gesicht, den Wind in den Segeln und das Wasser um die beiden Rümpfe. Katamaran ahoi!

Segeln ist für gewöhnlich nicht unbedingt Breitensport. Boot, Anlegeplatz und Unterhalt sind für die meisten Menschen unerschwinglich. Ganz zu schweigen von einem Zugang zum Deck für Rollstuhlfahrer*innen...

Ahoi «Smiles for Zurich»! Der umgebaute Katamaran vom Typ Corneel 26 der französischen Werft Fountain Pajot bietet bis zu vier Rollstuhlfahrer*innen und zwei Begleitpersonen ein waschechtes Segelerlebnis.

Mit an Bord ist Skipper Willi Durrer, der sich auf dem Zürichsee, zwischen Tauen und Segeln, am wohlsten fühlt und die Windlaunen bestens kennt.

Die Segeltörns finden jeweils am Freitagnachmittag statt. Die Teilnehmer*innen-Zahl ist begrenzt. Eine vorgängige Anmeldung ist nötig.

8. März 2022
13. Mai 2022
10. Juni 2022
18. Juli 2022
12. August 2022
9. September 2022
7. Oktober 2022



Segelerlebnisse auf dem Zürichsee (o., u.)

Weitere Infos und Anmeldung

info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63

Abendessen für Eltern

Eine Zeitinsel für Gaumen und Seele – Abendessen für Mütter und Väter von Kindern mit Cerebralparese

«Bloss ein Ort mit Müttern, die sich zum Essen treffen? – Für mich ist es viel mehr – ein vertrauter Ort zum Ausspannen, Geniessen und zum Tanken neuer Kräfte», schreibt Denise Tanner, Mitglied der Vereinigung Cerebral Schaffhausen. «Wir haben uns eine Zeitinsel geschaffen und machen uns gegenseitig Mut», schreibt die Mutter weiter. «Das feine Essen und die nette Bedienung runden den Abend perfekt ab.»

Ihr Mann, Robert Tanner, berichtet von einem Essen für Väter: «Zu einem feinen Glas Rotwein genossen wir unser Festessen.» Und weiter: «Es war ein absolut gelungener Abend. Bei einer tollen Stimmung löste sich die heitere Runde mit wunderbaren Eindrücken für Seele und Gaumen zu später Stunde auf.»

Inspiziert von solchen Aussagen möchte die Vereinigung Cerebral Zürich Müttern und Vätern von Kindern mit Cerebralparese ebenfalls Abende zum gemeinsamen Genuss und Austausch anbieten.



Mütter beim Essen
Fotos: Cerebral Schaffhausen

Das Gastro-Team des modernen Restaurant Rauti tischt in einem Drei-Gänge-Menü eine abwechslungsreiche Marktküche auf, wahlweise vegan oder mit Fleisch.

2022 ist je ein Essen für Mütter und eines für Väter geplant. Wir wünschen «En Guete».

Ort:

Stiftung RgZ
Restaurant Rauti
Rautistrasse 75
8048 Zürich

17. Juni 2022 – Essen für Mütter

15. Juli 2022 – Essen für Väter

jeweils ab 19.00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung

info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63

Elterngruppe

Elterngruppe Zürich/ Zürcher Oberland

Wir Eltern müssen das Rad nicht neu erfinden. In der Elterngruppe treffen wir Mütter und Väter mit gleichen oder ähnlichen Bedürfnissen und Erfahrungen. In der gegenseitigen Unterstützung und im persönlichen Austausch erleben wir uns selber als Expert*innen für unsere Kinder.

Jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr

28. Januar 2022 – Essen

9. März 2022

12. April 2022

1. Juni 2022

8. September 2022

27. Oktober 2022

21. November 2022

Leiterinnen:

Rosy Schmid und Daniela Wolf

Ort:

Familienzentrum
Zentralstrasse 32
8610 Uster

Anmeldung an:

info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63



Elterngruppe im
Familienzentrum Uster

Inklusiver Malkurs

Bringen Sie Ihre Ideen zu Papier und gestalten Sie unseren neuen Malkurs mit!

Farben, Pinsel, Stifte und grosse Bögen Papier liegen bereit. Bekommen Sie bei diesem Anblick gleich Lust, loszulegen und Ihre Ideen umzusetzen?

Sehr gut, dann geht es Ihnen genau wie Laura Heuser, die die Idee eines inklusiven Malkurses eingebracht hat.

Im von ihr angedachten Malkurs sind alle willkommen, Menschen mit und ohne Behinderung, Studierende und Rentner*innen. Unterstützung ist vorgesehen, sei es bei der Suche nach Inspiration, beim Erstellen von Zeichnungen oder auch einfach beim Auftragen von Farbe auf die Palette. Gerne kann auch beim kreativen Prozess tatkräftig unterstützt werden. Ebenfalls ein wichtiger Bestandteil ist der zwischenmenschliche Austausch unter den Teilnehmenden.

Jetzt ist Ihre Mitarbeit gefragt, denn der Kurs soll nicht nur für Sie, sondern mit Ihnen gestaltet werden. Was wären Ihre Ideen für den Malkurs? Haben Sie Interesse an einer regelmässigen kreativen Betätigung in Gesellschaft?



Bild von Tom



Bild von Carmen und Laura

Was würden Sie von einem Malkurs erwarten? Sind Sie bereits bildnerisch tätig und würden gerne bestimmte Techniken erlernen? Oder Raum und Zeit und Infrastruktur für Ihre eigenen Projekte nutzen?

Lassen Sie uns an Ihren Gedanken zum Malkurs teilhaben!

Weitere Infos

info@cerebral-zuerich.ch
044 482 73 63

Gestatten, unsere Leiter*innen!

Bei ihnen laufen alle Fäden zusammen, sie sind darum besorgt, dass unsere Erlebniswochen und Wochenenden wie am Schnürchen laufen und unsere Gäste ihre Zeit mit Cerebral geniessen können. Doch wer sind die Menschen hinter den Namen, die unsere Erlebniswochen übertiteln? In 13 kurzen Porträts stellen sie sich vor.



Anne-Sophie Borner

Mit Cerebral Zürich sehe ich sehr viele Orte der Schweiz, welche ich sonst eher nicht besuchen würde. Ich erlebe sehr viele tolle Ausflüge und mache neue Bekanntschaften.

Das Schönste daran sind die einzelnen kleinen Momente, Lacher, Patzer, Ausflüge, die Freundschaften und noch vieles mehr. Mit jeder einzelnen Woche lerne ich viel Neues dazu, sei es über die Menschen, über die Pflege oder über mich selbst.

Ich habe im Juni 2021 meine Matura gemacht und habe mich entschieden, ein Zwischenjahr zu machen. Die Zeit nutze ich, um in vielen Lagern und Erlebniswochen dabei sein zu können.

Nächstes Jahr möchte ich studieren gehen, mit meinen Gedanken schwanke ich zwischen einem Psychomotorik- und einem Geografiestudium.

Erlebniswochen und Wochenenden für Erwachsene und Kinder

In unseren Erlebniswochen bieten wir Erwachsenen Ferien nach Mass und Kindern beste Betreuung. Zu kurz und gut. So soll ein Wochenende sein. Das ist unser Ziel.

Weitere Infos ...

... zu den **Erlebniswochen für Erwachsene** auf Seite 4.

... zu den **Erlebniswochen für Kinder** auf Seite 5.

... zu den **Wochenenden** auf Seite 26.



Caroline Rohner

Ich leite die Erlebniswochen gerne, da man immer Neues dazu lernt, neue Menschen kennenlernt, schöne Momente gemeinsam erlebt...

Nach meinem ersten Lager hat es mir «de Ärmel inegno» und mittlerweile darf ich sogar als Leitung tätig sein.

Meinen Bachelor in Erziehungswissenschaften und Sonderpädagogik habe ich im Sommer 2021 abgeschlossen und ich beginne diesen Herbst meinen Master in der schulischen Heilpädagogik. Ich bin eine Vollzeitstudentin.

Der Teamgeist, welcher in den Erlebniswochen zwischen den Assistenzpersonen entsteht, ist als Leitungsperson immer sehr schön zu beobachten, aber auch die Zeit, welche man mit den Gästen verbringt, ist immer sehr schön und intensiv.



Celina Imhof

Die Bekanntschaft mit den unterschiedlichsten Menschen und das Entdecken neuer Gegenden in der Schweiz machen jedes Cerebral-Lager für mich zu einem einzigartigen Erlebnis. Als Studentin der Rechtswissenschaften sind die Lager eine willkommene Abwechslung und die Dankbarkeit und Freude der Gäste motivieren mich.

Die ausgelassene Stimmung und das Zusammensein innerhalb der Gruppe gefallen mir besonders – meist braucht's dafür auch gar nicht so viel. Auswärts zu kafele oder eine Runde Lotto zu spielen, bleiben mir in guter Erinnerung. Auch fasziniert mich, wieviele Aktivitäten trotz eingeschränkter Barrierefreiheit möglich sind. So zum Beispiel das Rodeln in Churwalden.

Als Leiterin gebe ich mein Bestes, dass sich die Gäste und Assistent*innen gut aufgehoben fühlen.

Gestatten, unsere Leiter*innen!



Celine Schubert

Es kommt mir immer so vor, als wäre es ein Freundetreffen, bei dem jeder so von seinem Leben erzählt, und wir lachen gemeinsam und verbringen eine schöne Zeit. Es kommt einem wie eine kleine Familie vor, die sich immer wieder einmal sieht und zusammen Spass haben kann.

Durch meine Suche nach einem Ferienjob im Internet bin ich per Zufall auf Cerebral gestossen und seither bin ich immer wieder mal dabei.

Ich bin momentan in der Ausbildung zur Fachfrau Betreuung in der Stiftung Schürmatt in Zetzwil im Kanton Aargau.

Ich denke, jedes Lager und jedes Wochenende weckt Erinnerungen, die einen immer wieder zum Schmunzeln bringen. Aber die Partyabende sind immer ein Highlight. Oder wie ich immer sage: «Einfach nur Perle!!»

Gestatten, unsere Leiter*innen!



Claudia Zwicky

Als Berufsmasseurin und Therapeutin werden alle Jahre für meine Berufs- und Krankenkassenanerkennung eine Anzahl an Fort- und Weiterbildungsstunden verlangt.

Beim Suchen nach geeigneten Kursen, beim Durchklicken, bin ich auf die Cerebral-Seite gestossen, wo nach Assistenz gesucht wurde.

Nicht lange dauerte es und meine erste Ferienwoche in der Lenzerheide erwartete mich. Diese zwei Wochen haben einen prägenden Eindruck hinterlassen. Aus einer Ferienwoche wurden zwei, dann drei und nun ein «Alle Jahre wieder» mit viel Freude, Dankbarkeit und Vertrauen.



Evelyne Zumofen

Es ist immer wieder schön, zu sehen, welche Freude Menschen ausstrahlen, wenn sie die Möglichkeit erhalten, eine andere Region der Schweiz kennenzulernen.

Ich leitete in unterschiedlichen Organisationen Ferienlager. Dies wurde von Wertschätzung, Achtsamkeit und Respekt begleitet und hat mich auch dazu bewogen, mich weiterhin umzuschauen, welche Organisationen und Vereinigungen es sonst noch in der Schweiz gibt.

Als dipl. Pflegefachfrau HF war ich mehrere Jahre in der Pflege tätig. In den letzten Jahren arbeitete ich dann in der Stiftung Lebenshilfe in Reinach AG, als Nachtwache, Mitarbeiterin Wohnen und als Gruppenleiterin einer Wohngruppe.

Es gab berührende und emotionale Momente während der Zeit mit Cerebral. Auch den Gästen fiel der Abschied jeweils schwer.



Hannah Huttner

Mir macht es Spass, mit einer derart bunt gemischten Gruppe eine erlebnisreiche Woche zu gestalten.

Die Begleitung als Assistenzperson zeigte sich als tolle Gelegenheit während dem eher theoretisch orientierten Studium, noch mehr praktische Erfahrungen zu sammeln.

Hauptberuflich arbeite ich als Beraterin im Bereich unterstützte Kommunikation und Didaktik bei Active Communication AG.

Nebenbei bin ich an der Universität Würzburg als wissenschaftliche Mitarbeiterin angestellt und schreibe in diesem Rahmen an meiner Dissertation.

Zu einem der schönsten Momente zählt für mich immer der Augenblick, in dem man merkt, dass die Assistenzperson und der Feriengast einen Weg gefunden haben, sich aufeinander einzustellen und miteinander eine Beziehung aufzubauen.

Gestatten, unsere Leiter*innen!



Karin Hostettler

Ich leite ein Ferienlager, um den Gästen eine Abwechslung zum Alltag zu ermöglichen. Die strahlenden Gesichter zu sehen, wenn wir verschiedenste Aktivitäten unternehmen, ist sehr schön.

Ich arbeite als Physiotherapeutin in einer Praxis.

Als Leiterin sehe ich es als meine Aufgabe, das Assistenzteam zu unterstützen und gerade neue Assistenzpersonen gut in die Betreuungsaufgabe einzuführen.

Es gab viele schöne Momente, zum Beispiel eine Höhlenwanderung, schnelle Rodelfahrten oder glückliche Augen der Gäste beim Reiten oder im Thermalbad.

Gestatten, unsere Leiter*innen!



Kerstin Schubert

Ein Zufall hat mich zu Cerebral geführt. Als ich gesehen habe, mit welcher Vorfreude die Gäste in die Ferienlager kommen, hat es mich gleich gepackt und ich habe weitere Ferienlager mitgemacht.

Als meine Tochter Céline mir erzählte, dass es bei Cerebral weitere Assistenzpersonen brauchte, habe ich mich aus Neugierde angemeldet. Da ich schon in meiner Jugendzeit mit dem Roten Kreuz Schifffahrten mit Menschen mit Beeinträchtigungen gemacht habe, war mir das auch nicht ganz fremd.

Ich bin Hausfrau, Ehefrau und Mutter von vier Kindern. Ich habe drei Katzen zum Schmusen. Ich war zwischendurch bei der Gemeinde als Tagesmutter angestellt.

Schön ist, wenn ein Lager vorbei ist und ich mit meinem Gast seine Wunschliste abgehakt habe und auch ein wenig tütteln konnte.



Lena Schömig

Man kann die «Magie» von den Erlebniswochen bei Cerebral Zürich schwer beschreiben. Es wird viel abverlangt und gipfelt oft in Erschöpfung, aber trotzdem bereichern die Momente mit den Gästen und Assistenzpersonen sowie das Gemeinschaftsgefühl und das Teamwork ungemein. Es ist ein Miteinander in jeder Hinsicht, gefüllt mit viel Lachen und Freude. Ich wusste nach meiner ersten Teilnahme bei einem Cerebral-Camp, dass noch viele Wochen folgen werden.

Durch eine Rundmail der Universität Basel bin ich auf Cerebral aufmerksam geworden. Ich bin hauptberuflich Medizinstudentin, arbeite nebenbei im Krankenhaus und war bis vor Corona leidenschaftliche Basketballspielerin.

Mir bereiten die Discoabende immer viel Freude, wenn sich irgendwann alle anschliessen sich, vermischen, miteinander tanzen, lachen und ausgelassen Spass haben.



Markus Ineichen

Ich bin im Verkauf von Drucksachen und Werbetechnik zu Hause und habe seit 20 Jahren eine eigene Firma im Weinimport mit italienischen Weinen.

Durch ein Gespräch mit Claudia bin ich auf Cerebral aufmerksam geworden und da mein Bruder im Rollstuhl war, hatte mich das sehr schnell angesprochen.

Für mich sind die schönsten Momente immer wieder, wenn unsere Gäste glücklich sind, und das im Wissen, dass ich etwas dazu beitragen konnte.



Monika Borner

Wir mussten etwas improvisieren. Das Leitungsteam ist kurzfristig eingesprungen. Die Bedürfnisse der Gäste bezüglich Unterkunft, Transport, Essen und vor allem Pflege – das ist eine grosse Herausforderung. Die Programmgestaltung in den Ferien ist dann einfacher – die Ideen kamen uns vor Ort und haben sehr guten Anklang gefunden.

Nach meiner Tätigkeit im Altersheim als Pflegehelferin war ich immer wieder im Internet am «Stöbern», um eine neue Herausforderung zu finden.

Zusammen mit meinem Mann habe ich fünf Kinder grossgezogen. Die beiden Jüngsten wohnen ausbildungsbedingt noch bei uns. Ich bin gerne in der Natur unterwegs, zusammen mit unseren Hunden.

Für mich sind die schönsten Momente, wenn am Ende einer Ferienwoche Gäste und Assistenten zufrieden nach Hause gehen.



Paul Eggimann

Nach dem ersten Lager im Melchtal im Mai hat es mich voll erwischt. Ich bin fasziniert, wie Menschen, die sich nicht kennen, zusammen im Team arbeiten können. Es war eine Wertschätzung zu spüren, die ich bis anhin so nicht kannte.

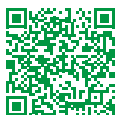
Zu Cerebral bin ich durch meine Partnerin gekommen, welche bei verschiedenen Organisationen als Lagerleiterin tätig war. Sie hat mir erzählt wie glücklich sie jeweils nach dem Lager ist.

Ich arbeite als Aufsicht und Betreuung im Justizvollzug im Kanton Aargau. Ich begleite die inhaftierten Personen, nehme einerseits Aufsichts-, Ordnungs-, und Sicherheitsaufgaben sowie andererseits Begleit- und Betreuungsaufgaben wahr.

Das Strahlen der Augen, die Tränen der Freude, die Unbeschwertheit der Gäste – Ich bereue keine Minute, die ich für Cerebral Zürich im Einsatz stehen durfte.



Aktuell Herbst 2021



QR-Code scannen
und Aktuell als
PDF lesen



Geschäftsstelle und Kontakt

Witikonstrasse 15
8032 Zürich
info@cerebral-zuerich.ch
spengler@cerebral-zuerich.ch
Tel. 044 482 73 63

Redaktion und Layout

Balz Spengler

Druck

Akeret Druck AG, Dübendorf

Vereinigung Cerebral Zürich

wird unterstützt durch:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV



STIFTUNG
DENK AN MICH
Ferien und Freizeit für Menschen
mit Behinderungen



Schweizerische Stiftung für das cerebral **ge**klärte Kind
Ebnetsstrasse 14, 3007 Bern, Tel. 031 308 15 15
Postkonto (Bank): 41000000000000000000



Vereinigung Cerebral Schweiz
Association Cerebral Suisse
Associazione Cerebral Svizzera

Mitgliederbeiträge, Spenden, Legate

www.cerebral-zuerich.ch

Titelbild

Ausflug während einer Erlebnis-
woche in Magliaso, 2021